



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CLXIX. Kurfürst Albrecht belehnt Nickel, Werner und Bertram Pfuel mit Ramfft, Dannenberg, Biesdorf, Schulzendorf &c., am 18. März 1472.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

zeu Magdburg, nach cristi vnnfers herren geburt Thufent vierhundert, dornach Im eyn vnd Sibenzigsten Jare, am Mantage nach vnnfer lieben frawen tage wurcze wihe.

Nach dem Original des Stadtarchives zu Burg Nr. 47.

CLXVIII. Kurfürst Albrecht verleiht den Ludwig und Otto Pful die gesammte Hand an allen ihren Lehnen, am 14. Februar 1472.

Wir Albrecht, von gottes gaden Marggraue czu Brandenburg etc., Bekennen —, das wir vnnfern lieben getrewen Iodewich vnd Otto, gebrudern, dy pule gnant, disse funderliche gnade gethan haben, das sy vnd alle Ir menlich leibes lehens erben alle Ire lehen güter, dy sy itzund von vns vnd vnnser herchafft haben oder hernachmals gewynnen wörden, czu rechter gesampten hant, als gesampter hant recht vnd gewonheit ist, haben vnd gebrauchen mogen, doran In funderliche teilunge Irer guter, Auch funderliche wonunge, Rouch vnd brot keinen schaden bringen sol, vngeuerlich. Czu orkunde mit vnnferm anhangendem Insigel versigelt, Geben In vnnfer Stadt Colne an der Sprew, am freitag Sand valentines tage, Nach cristi geburt vierczehen hundert vnd dornach Im czwey vnd Sibenzigsten Jaren.

Nach dem Thurm. Lehnscopialbuche XXV, 43.

CLXIX. Kurfürst Albrecht belehnt Nifel, Werner und Bertram Pful mit Ramfft, Dannenberg, Wiesdorf, Schulzendorf u., am 18. März 1472.

Wir Albrecht etc. Bekennen —, das wir vnfern Reten vnd lieben getrewen er Nickell, Rittern, Werner vnd Bertram, vettern vnd Brudern, die pfule gnant, vnd allen irn rechten menlichen leibs lehns erben czu rechtem manlehen vnd gesampten henden recht, redlich vnd gnediglich gelihen haben dise hirnachgeschriben guter, Jerlich czinns vnd rente, mit namen das dorff ramfft vnde das dorff danenberg mit obersten vnd nydersten gericht, mit den kirchlehen vnd werntlichen lehen, mit czinnszen, renten, czehenden, rauchhunnren, ackern, wyfen, weyden, grenützen, holtzen, puschen, wazern, fischereien, bruchen, vellen, diensten vnd sunst allen iren czugehorungen, gewonheiten, gnaden, freiheiten vnd gerechtikeiten, nichts aufzgenommen, Dann alleyn funfzehndhalb hube czu danenberg, die die Sparren dar haben. Item Bisterstorf, by der Berlin gelegen, mit allen czinnszen, renten, obersten vnd nydersten gericht, dinsten, holzen vnd kirchlehen, nichts nicht aufzgenommen. Item czu Schulezendorff, pey der writzen gelegen, czwe vnd czwenzig schock groschen, czwe vnd drittig scheffell roggen, XXXII schefel gersten vnd III winspell habern one anderthalben schefel, mit obersten vnd nydersten gericht, dinsten vnd kirchlehen vnd mit allem rechte. Item czu Iowenberg Sechs vnd czweinczigsthalb hufe, der XII ligen czu dem freien houe, mit einer freien Schepereyen, mit den Seehen, holzen, dinsten, obersten vnd nydersten gericht vnd mit allem rechte vnd mit der halben veltmarck czu dypenfehe

mit den wassern vnd vischereyen, holzen vnd mit allem rechte. Item halb trebenitz die veltmarck mit einer freyen schefferey, mit wasser, holtzen, grefingen, obersten vnd nydersten gericht, mit dem kirchlehen vnd mit allem rechte. Item Heiligenlehe mit allem rechte vnd gyfelftorf, bey Struczeberg gelegen, mit allem rechte. Vnd vorleihen In die obgeschriben guter, Jerlich czinnfz vnd rente mit allen vnd yglichen irr obengeschriben czugehorungen vnd gerechtheiten czu einem rechten manlehen vnd czu rechter gefambter hant etc. Geben czu Coln an der Sprew, am Mittwoch nach Judica, Nach gots geburt XIII^e vnd Im LXXIIten.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 48.

CLXX. Kurfürst Albrecht befehnt Cone und Hans Wilmerstorf mit Dahlwiß, Brusendorf und halb Glossow, den beiden wüsten Feldmarken Neuendorf, Besitzungen in Groß-Zieren und Roßiß, am 13. Mai 1472.

Wir Albrecht etc. Bekennen —, das wir vnsern lieben getreuen Conen vnd hannsen, gebruderen, die wilmerstorffe gnant, czu Dalewicz gefessen, vnd Iren rechten menlichen leibes lebens erben czu rechten manlehen vnd gefampter hant recht, redelich vnd gnediglich gelihen haben dise hernachgeschriben guter, Jerliche czinse vnd rente, nemlich das dorff dalewicz, das dorff brusendorff vnd das halbe dorff glossaw mit obersten vnd nydersten gericht, mit dem kirchlehen, mit holzen, puschen, wasseren, weyden vnd allen andren czugehorungen vnd gerechtheiten, als vor alter dar czu gehort haben. Item dy wüsten veltmarkten czwier neyendorff. Item czu groffen czyten czwey hofse mit acht huffen, mit den czehenden ober dy hofse. Item czu Rotzschidcz drey hofse mit czehen huffen, mit den czehenden ober dy hofse vnd Rawch honeren, vnd wir leihen In die obgeschriben guter vnd gerlich czinnfz vnd rente, was wir In von rechts wegen daran verleyhen sollen vnd mogen etc. — Auch haben wir In die gnad gethan, das In besunder Rauch vnd prott an der gefampten hant keinen schaden brengen sol — Colen an der Sprew, am guten mitwoch, Nach gottes geburt vierzehen hundert vnd darnach In dem czwey vnd Sibenzigsten Jare.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 49.

CLXXI. Kurfürst Albrecht befehnt die von Wilmerstorf und von Otterstedt zu gesamnter Hand mit den Dörfern Dahlwiß und Brusendorf, am 13. Mai 1472.

Wir Albrecht etc. Bekennen offentlich mit difem briue, das vor vnns komen sint vnser lieben getrewen kone vnd hanns wilmerstorff, gebruder, czu dolwicz, vnd fridrich, Otte, peter vnd ertmann, gebruder, gnant die Ottersteden, czu Lowenbruke vnd haben vns mit demmitigen fleysz ersucht vnd gebeten, das wir In dise hirnachgeschriben stücke vnd guter, die sie von vns vnd der Marggraffschaft czu Brandenburg czu lehne haben, gnediglich czu leihen